2 Lieblingsgerichte berühmter Künstler

a Lesen Sie die kurzen Texte über berühmte Künstler und ergänzen Sie die Informationen. Arbeiten Sie zu zweit.

- zu seinen Lieblingsspeisen
- nach einer Speise
- als Beilage
- von seiner Köchin
- ~~mit Milchbrötchen und Gewürzen~~
- an glückliche Kindheitstage
- aus gesundheitlichen und ethischen Gründen
- für seinen Frühstückskaffee
- Zum Essen
- im Bett

Johann Wolfgang von Goethe (1749–1832) Dichter

1

Über Goethe wurde berichtet, dass er gern „Frankfurter Pastetchen" nach dem Rezept seiner Großmutter aß. Für die Pastete wurde Hackfleisch vom Rind mit Milchbrötchen und Gewürzen gemischt und in einem Teig gebacken. ..... wurde warmes Apfelmus serviert.

Ludwig van Beethoven (1770–1827) Komponist

2

Von dem Komponisten weiß man, dass Brotsuppe mit Fisch .... gehörte. Beethoven war auch für einige seltsame Gewohnheiten bekannt, z. B. zählte er jeden Morgen die Kaffeebohnen .... Es mussten genau 60 Bohnen sein.

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791) Komponist

3

Mozart ließ sich ..... gern Kalbskotelett oder Hähnchen zubereiten. ..... wurde damals (auch Kindern) Wein gereicht, weil das Wasser oft nicht sauber war. Mozart trank gern und viel Wein, Champagner oder Bier.

Marcel Proust (1871–1922) Schriftsteller

4

Seine letzten Lebensjahre verbrachte der französische Schriftsteller ..... Dort schrieb er seinen Roman „Auf der Suche nach der verlorenen Zeit". In diesem Buch mit autobiografischem Hintergrund wird eindrucksvoll beschrieben, wie ein Gebäckstück, eine „Madeleine", den Ich-Erzähler .... erinnert.

Franz Kafka (1883–1924) Schriftsteller

5

Kafka war zu Lebzeiten nicht nur ein bekannter Schriftsteller, er war auch ein bekannter Vegetarier. Man vermutet, dass er .... ab 1909/1910 kein Fleisch mehr gegessen hat. Hinweise zu einem Lieblingsgericht gibt es nicht. In seiner Erzählung „Ein Hungerkünstler" von 1922 ist der Protagonist auf der Suche ....., die ihm wirklich schmeckt – ohne Erfolg.

LIVEWORKSHEETS